

Service rund um die Uhr!
0676/842562400

Zeiringer **24^h**



Fotolia

Wasser ist Goldes wert

Interessante Infos und Neuigkeiten über die Wasserversorgung in der Gemeinde am Trinkwassertag am 15. Juni 2018 > 4

Der Lambrechter

UNABHÄNGIGES BLATT FÜR LOKALE WIRTSCHAFT, POLITIK UND KULTUR

MÄRZ 2018



Björn Brachmayer

Neue Golfdimensionen > 20

Neueste Indoorgolfanlage in St. Lambrecht mit den besten Golfplätzen der Welt – ab sofort bespielbar!

Winter kehrte zurück

Schit Grebenzen



Traumhafte Winterlandschaft und tolles Schivergnügen auf der Grebenzen > 2

Stabiler Haushalt

ORDENTLICHER
Einnahmen
Ausgaben
Soll-Abgang
Soll-Überschuss

Erstmals seit vielen Jahren ein Überschuss in der St. Lambrechter Gemeindekassa > 5

Neue Führung



Hans Pirer lenkte die Geschicke der Union St. Lambrecht vier Jahrzehnte > 22

Neue Gemeinderäte



Hans Plöschberger und Johannes Schaflechner zogen in den Gemeinderat ein > 5

Erfolg für Theaterschule



Es wird auf Hochtouren an neuen Projekten in der Theaterschule gearbeitet > 8

Versilberte Funker



Christian Neumann und Jakob Seidl absolvierten den Funkleistungsbewerb mit Auszeichnung > 23

KURZUM

Fragen über Fragen ...

Wollen wir noch selber denken?

Muss ich heute Angst haben?

Wo brauchen wir Grenzen?

Ist Armut unfair?

Was würdest du morgen zurücklassen?

Rettet Schönheit die Welt?

Wer hat die richtige Religion?

Glauben wir an unsere Zukunft?

Vielleicht ist Ihnen eine dieser Fragen schon auf einem der Bierdeckel begegnet, die momentan im Zuge des 800-Jahr-Jubiläums der Diözese Graz-Seckau von der Brauerei Murau verteilt werden. Fragen, die ganz bewusst nicht auf Jahrhunderte zurückschauen, sondern den Blick nach vorne richten und – weit über den Bereich der Katholischen Kirche hinaus – für unser Land und die Menschen in der Steiermark von Bedeutung sind.

Am Samstag, den 5. Mai von 14 bis 15 Uhr wird zeitgleich an einigen Dutzend Stammtischen in den Dekanaten Murau, Judenburg und Knittelfeld über Fragen diskutiert, die uns heute im Blick auf morgen unter den Nägeln brennen. Reden Sie doch auch mit und bringen Sie Ihre Meinung in die Diskussion ein! Dazu ermuntert Sie
Ihr P. Gerwig Romirer



DER UMWELT ZULIEBE



FRANZ PRUTTI
ENTSORGUNGSUNTERNEHMEN

A-8756 St. Georgen ob Judenburg
Pichlhofen 32, Tel./Fax 03583/2872

Mobil: 0664/3819288

www.prutti.at

Danke, Frau Holle!

Erfolgreiche Wintersaison im Schigebiet Grebenzen geht zu Ende.

Heuer war Frau Holle besonders fleißig, Schnee in Hülle und Fülle im gesamten Schigebiet. Von Anfang Dezember weg waren alle Lifte und Pisten auf der Grebenzen in Betrieb.

Die perfekten Bedingungen und auch die Aufstiegsmöglichkeiten für die Tourengeher und Schneeschuhwanderer haben einen neuen Gästerekord gebracht.

Besonders gut angekommen ist das Tourengeschehen sonntags bis 21.30 Uhr.

Mit drei Welcome Shows haben wir unsere Urlaubsgäste und auch viele Einheimische begrüßt.

Ein großes Highlight war das Maibaumumschneiden mit Radio Steiermark live bei der Talstation. Der Gesamterlös dieser Veranstaltung kam der Bergrettung St. Lambrecht zu Gute.

Gemeinsam mit der Sportunion St. Lambrecht haben wir wieder zahlreiche nationale und internationale Schirennen sowie Schulmeisterschaften und Kinderrennen durchgeführt.

Prominente Weltcupstars aus mehreren Nationen wie Deutschland (Viktoria Rebensburg mit Team), Frankreich, USA, Kanada und natürlich auch unsere österreichischen Speed-Damen Anna Veith, Tamara Tippler, Conny Hütter, Ramona Sie-



Karl Schmidhofer mit den Murauer Aushängeschilderinnen Nici Schmidhofer (r.).

benhofer und Nici Schmidhofer konnten wir wieder als Trainingsgäste begrüßen.

Einen großen Dank auch an unsere Schulen und Kindergärten, die eifrig auf



**Sonnenschilaf bis Ostermontag
2. April 2018.**



Tolle Pisten Shows für unsere Einheimischen und Gäste.

OSTERFEUER

FF und LJ St. Lambrecht organisieren am 31. März ein öffentliches Osterfeuer auf der Pabstin. Die Bevölkerung von St. Lambrecht ist herzlich eingeladen, im Anschluss an die Osternachtfeier und Auferstehungsprozession (Beginn um 20 Uhr im Stiftshof) das gemeinsame Osterfeuer auf der Pabstin zu besuchen.



hildern Ramona Siebenhofer (l.) und Weltmeis-

den Grebenzenpisten unterwegs sind.

Wir wünschen Ihnen noch schöne Schitage bis Ostermontag 2. April 2018.

Ihr Grebenzen Team

KSch ■

PLUS

- Freundliches Personal – Frau Steinkellner – im Lambrechterhof, das immer gerne weiterhilft.
- Die gelungene und traditionelle Gestaltung des Krampuslaufes im Markt

MINUS

- Schneeräumung und Streuung
- Das Befahren von aufgefrosteten Flächen (Grebenzen) mit Schiern

† Aufsichtsfischer Jakob Greimer verstorben



Am 6. Dezember 2017 erreichte uns die traurige Nachricht, dass unser geschätzter Freund und Aufsichtsfischer vom Auerlingsee, Jakob Greimer, plötzlich verstorben ist.

Jakob war nach dem Tod von Willi Spreitzer im Jahr 2011 seit Mai 2012 zuerst mit Sepp Appeltauer und danach mit Peter Pilgram als Aufsichtsfischer am Auerlingsee tätig. Für die Saison 2019 wollte er sich zurückziehen und hatte mit Peter Burgstaller einen Nachfolger gefunden. Jakob hätte noch bei Bedarf ausgeholfen. Leider war ihm diese „freie“ Mitarbeit nicht mehr gegönnt.

Die Marktgemeinde St. Lambrecht möchte sich bei Jakob für seine geleistete Arbeit und Loyalität bedanken.

Seiner Frau Maria gilt unser ganzes Mitgefühl.

Gem ■



Horst Turza, Claudia Frisch, Kathrin Pürstl, Christoph Lintschinger & Johann Gugganig.

Schlüsselübergabe in St. Lambrecht

Neues Team in der Steiermärkischen Sparkasse in Sankt Lambrecht.

Nach rund 14 Jahren kehrt Horst Turza als Filialleiter der Steiermärkischen Sparkasse wieder nach St. Lambrecht zurück und übernimmt das Ruder von Barbara Gottinger, die in den wohlverdienten Ruhestand trat. Mit der Region, den Menschen und ihren Bedürfnissen bestens vertraut, freut sich Horst Turza mit seinem Team, bestehend aus Claudia Frisch, Christoph Lintschinger, Kathrin Pürstl und Johann Gugganig die Kunden in allen finanziellen Angelegenheiten umfassend zu betreuen. HTu ■

NEUE ÖFFNUNGSZEITEN

Montag: 8.30 bis 12.00 Uhr, danach Beratung nach Terminvereinbarung

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag: 8.00 bis 19.00 Uhr, Beratung nach Terminvereinbarung

Freitag: 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr

Dritter österreichischer TRINK'WASSERTAG

Der TRINK'WASSERTAG bietet Ihnen Gelegenheit zu erfahren, welche vielfältigen Leistungen notwendig sind, damit täglich bestes Wasser aus dem Wasserhahn fließt.

Feiern Sie mit uns den dritten österreichischen TRINK'WASSERTAG und lernen Sie Ihren Wasserversorger kennen!

2.

TRINK'WASSERTAG der Marktgemeinde St. Lambrecht

am 15. Juni 2018 im Gartensaal mit
Informationen über die
Wasserversorgungsanlage und
Besichtigung von Wasserbauten in
St. Lambrecht und St. Blasen.

Beginn: 10.00 Uhr

Ende: 16.00 Uhr

Projektvorstellung "**Sanierung und
Erweiterung der Wasserversorgung
St. Lambrecht**" um 15.00 Uhr
im Gartensaal

Ein Quiz über die, vorab verteilten,
Infolder lädt am Trinkwassertag
zum Rätseln ein!

TRINK'WASSERTAG 2018

Änderungen im Gemeinderat

Neue, bekannte Gesichter in der örtlichen Politik.

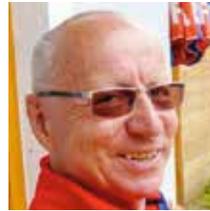
Im Vorjahr hat Albert Arlitzer sein Mandat als Gemeinderat zurückgelegt. Ihm folgte Johannes Schaflechner.

Mit 3. Jänner 2018 folgte die Zurücklegung des Gemeinderatsmandates von Peter Pirker. Dieser freigewordene Gemeinderatssitz wird künftig von Johann Plöschberger besetzt. Die neuen Gemeinderäte wurden von Bürgermeister Fritz Sperl angelobt und mit dem Ersuchen um gute Zusammenarbeit im Gemeinderat herzlich willkommen geheißen. Den

scheidenden Gemeinderäten wurde für ihre langjährige Tätigkeit und ihren Einsatz für die Bevölkerung gedankt. *WSpr* ■



GR Johannes Schaflechner.



GR Johann Plöschberger.

Unsere Gemeindefinanzen

Positiver Rechnungsabschluss 2017.

In der Gemeinderatssitzung am 8. März 2018 konnte erfreulicherweise erstmals seit fast 20 Jahren ein positiver Rechnungsabschluss ohne Abgang präsentiert werden.

ORDENTLICHER HAUSHALT		Voranschlag	Rechnungsabschluss
Einnahmen	€	3.817.200,-	€ 3.977.267,55
Ausgaben	€	3.863.400,-	€ 3.973.692,06
Soll-Abgang	- €	46.200,-	
Soll-Überschuss			€ 3.575,49

AUSSERORDENTLICHER HAUSHALT		Voranschlag	Rechnungsabschluss
Einnahmen	€	803.800,-	€ 810.530,11
Ausgaben	€	837.500,-	€ 814.081,65
Soll-Abgang	- €	33.700,-	- € 3.551,54

Bgm. Mag. Sperl berichtet über die positive Entwicklung: die in den 90er Jahren durchgeführten umfassenden Markterneuerungsmaßnahmen sind zur Gänze finanziert. Positiv war auch die Finanzanalyse durch Rabl & Partner, in der eine sehr effiziente und sparsame Haushaltsführung bestätigt

wurde. Weiters kam uns auch der neue Finanzausgleich mit zusätzlichen Mitteln für strukturschwache Gemeinden entgegen. Im Jahre 2018 können daher zuversichtlich die neuen Projekte – Talweg, Um- und Zubau Gemeindeamt und die Sanierung der Wasserleitung – begonnen werden. *Red* ■

Sicherheit geht vor

Befahrbarkeit der Grebenzenstraße in den Wintermonaten.

An jenen Stellen, wo die Schipiste die Grebenzenstraße quert, bestand seit jeher während des Liftbetriebes ein Gefahrenpotential für Ski- und Autofahrer. Nach einigen Anlassfällen im heurigen Winter musste die Feuerwehr im Jänner 2018 sogar zur Bergung eines Autos von der Piste ausrücken.

In der Folge wurde im Auftrag der BH Murau von einem verkehrstechnischen Sachverständigen ein Gutachten erstellt. Darin wurde festgestellt, dass die Sicherheit bei den Querungen der Piste mit der Straße nicht gewährleistet und daher die uneingeschränkte Befahrbarkeit auch nicht möglich ist.

Im Zuge eines gemeinsamen Gespräches zwischen den Vertretern der Gemeinde, des Benediktinerstiftes, Karl Schmidhofer und Alois Grasser wurde am 5. 2. 2018 einvernehmlich festgelegt, den Schranken im Bereich der Zufahrt Schönanger aus Sicherheitsgründen zu schließen und die Befahrbarkeit der Grebenzenstraße außerhalb des Liftbetriebes ab dem Schranken im Sinne des Gutachtens nur mehr jenen zu ermöglichen, die auch einen Schrankenschlüssel haben. Ebenso ist in Absprache zwischen Wirt und Liftbetreiber die Zufahrt zum Grebenzenhaus außerhalb des Liftbetriebes für Hüttenabende etc. gestattet. Außerhalb der Wintersaison sind wie bisher außer während forstlicher Arbeiten keine Zufahrtsbeschränkungen festgelegt. *Red* ■



HOLZ EUCH DIE NATURWÄRME INS HAUS!

NÄHERE INFORMATIONEN UNTER 0664/9165576

IHR HAUSARZT

Unser Augenlicht

Diese Glosse möchte ich unserem Augenlicht widmen. Ophthalmologische Notfälle sind akut auftretende Schäden an unserem Sehen. Rasches Eingreifen verhindert Spätschäden! Dem einseitig roten Auge kann von einem trockenen Auge bis hin zum Tumor vieles zugrundeliegen. Chemische Verätzung oder eine Penetration des Augapfels sind aber echte Notfallsituationen. Auch bei Sehstörungen oder Gesichtsfeldeinschränkungen sollte nicht gezögert werden einen Arzt aufzusuchen. Augenärzte warnen bei noch unklaren Ursachen einfach gefäßverengende und entzündungshemmende Augentropfen anzuwenden. Lediglich bei trockenen Augen ist ein Ersatz von Tränenflüssigkeit als Ersttherapie zugelassen.

Absolute Notfallsituationen sind aber eine Verätzung des Auges, oder eine Stichverletzung im Augenbereich. Hier sollte nicht gezögert werden, augenfachärztliche Therapie einzuholen. Während der Nachtstunden sowie am Wochenende sind für uns die Augenabteilung Bruck sowie Klagenfurt zuständig. Ein plötzlicher Visusverlust oder auch nur Lichtblitze müssen ihren Grund nicht im Augapfel haben, sondern können auch Vorboten eines Schlaganfalls sein. Hier sitzen die dafür zuständigen Kollegen in Knittelfeld an der neurologischen Abteilung, die ohne Verzögerung aufgesucht werden sollten.

Mit der Hoffnung Ihnen hiermit hilfreiche Information gegeben zu haben, wünsche ich uns allen einen schönen Frühling, mit viel Gesundheit.



**DR. HANS
PETER MAIER**
03585/2127



Agile und wissbegierige SeniorInnen mit Kursleiter Alois Wallner (5. v. r.)

Lernen im Alter

Geist und Körper im Training halten – in jedem Alter.

Alois Wallner (Alt-Bürgermeister von St. Blasen) hat von 2014 bis 2015 LIMA (Lernen im Alter) Kurse in Graz besucht, welche vom katholischen Bildungswerk angeboten werden. Seither hält er als Referent regelmäßig diese Kurse, welche im weiten Umkreis regen Zuspruch finden und als echte Bereicherung empfunden werden.

Sechs Mal trafen sich im Gartensaal der Gemeinde St. Lambrecht zwölf bis 15 aktive SeniorInnen für zwei Stunden LIMA. Entwickelt wurde LIMA nach dem Modell „Selbstständig im Alter“ von Prof. Oswald von der Universität in Erlangen.

Das Programm basiert auf vier Säulen:

- 1.) Gedächtnis
- 2.) Bewegung
- 3.) Alltagskompetenzen
- 4.) Lebenssinn

Kreatives Arbeiten, sowie die Pflege der sozialen Kontakte wirken anregend und steigern die Lebensqualität jedes Einzelnen. Der gesellschaftliche Aspekt darf dabei auch nie zu kurz kommen.

Der Kursabschluss wurde mit kulinarischen Highlights im Vereinslokal gefeiert. IPer ■

Infonachmittag zum Thema Asyl

Am 11. Dezember 2017 standen unsere neuen Mitbürger im Mittelpunkt.

Neben allgemeinen Informationen zum aktuellen Stand in der Flüchtlingshilfe konnte dieser Rahmen auch zum gegenseitigen Kennenlernen genutzt werden. Geholfen werden kann den Familien beispielsweise durch gelegentliche Fahrdienste z. B. nach Murau oder durch Besuche, bei denen zwanglos ein wenig

Konversation auf Deutsch geführt wird. Ebenfalls ist es in einem bestimmten Ausmaß möglich über den Dienstleistungsscheck die Asylwerber zur Unterstützung für Hilfen im Haushalt zu beschäftigen (z. B. Rasen mähen).

Nähere Informationen bei GK Gernot Hilberger. GHil ■



Das „St.-Lambrecht-bewegt-Programm“

GESUNDE GEMEINDE AKTIVITÄTEN



LAUFTREFF

Geplant ist eine wöchentliche Trainingseinheit für Anfänger und Fortgeschrittene beginnend mit Montag, 7. Mai, 19 Uhr, Stiftspavillon. Anmeldung erforderlich bei Renate Palli (0650/4208518).



NORDIC WALKING

Natürlich wird auch wieder die Nordic Walking Gruppe mit ihrem wöchentlichen Training beginnen. Der 1. Treff findet am Donnerstag, 10. Mai, 19 Uhr, beim Stiftspavillon statt. Anmeldung erforderlich bei Petra Wurnitsch (0664/2484526).



AQUAFIT IM SCHWIMMBAD

Eine Aktivität erfreut sich besonderer Beliebtheit, nämlich Aquafit im Schwimmbad. Ab Beginn der Schwimmbadsaison Dienstag und Freitag, jeweils um 10 Uhr. Edith Koch (keine vorherige Anmeldung erforderlich).



BASENFASTEN

Gut essen, satt werden und dabei den Körper entschlacken. Den Säure-Basen-Haushalt harmonisch ausgleichen, abnehmen und sich wohlfühlen. So funktioniert und wirkt das Basenfasten. Unterlagen und Rezepte werden zur Verfügung gestellt. Zeitraum Samstag, 7. April bis Freitag 13. April. Anmeldung und Infos bei Renate Palli (0650/4208518).



„ANRADELN“-RADAUSFAHRT

Pünktliche Abfahrt am Samstag, 26 Mai, 8.45 Uhr beim Stiftstor. Fahrt nach Teufenbach. Um 9.36 Uhr fahren wir mit der Muralbahn nach Stadl an der Mur, Ankunft um 10.27 Uhr. Fahrt mit Einkehr am Mur Radweg nach Teufenbach und danach Weiterfahrt über Moar zu Lessach wieder zurück nach St. Lambrecht. Infos und Anmeldung, Klaus Plöschberger (0664/5352805).



VOLLMONDWANDERUNG

Als Abschluss des Aktivjahres 2017 organisierte Gesunde-Gemeinde-Verantwortlicher GR Klaus Plöschberger für die KursleiterInnen eine Vollmondwanderung am Eiszeitwanderweg. Eine gemütliche Einkehr beim Kirchmoar in St. Blasen durfte natürlich nicht fehlen.



KOCHKURS MIT SABINE WASSERMANN

Ab Mitte September mit folgenden Themen:

Fleischgerichte z.B. Hirschragout, Schweinefilet mit Pfefferrahmsauce, Jägerschnitzel, Champignonschnitzel, Zwiebelrostbraten.

Pikante Salate z.B. Wurstsalat, Nudelsalat, Jägersalat, Thunfischsalat, Shrimpscocktail.

Komplettes Menü von Vorspeise bis Nachspeise am Abschlussabend. Bitte um Anmeldung bei Sabine Wassermann (0660/3107075).



Lukas
Wachernig.



Daniel
Sommergruber.

Schaurige G'schichten,
modern in Szene gesetzt.
Die Vorbereitungen
laufen auf Hochtouren.

Bist du der böse Friederich?

„Der Struwelpeter“ heizt dem Theatersommer ordentlich ein.

Der böse Friederich, das zündelnde Paulinchen oder Daumenlutscher Konrad – sie alle sind wie für die Bühne geschaffen, um uns mit ihren grotesken Geschichten von Auflehnung und Anarchie mächtig zum Gruseln zu bringen. Regisseur Lukas Wachernig und sein Team bringen das Stück des Frankfurter Arztes Dr. Heinrich Hoffmann auf die Bühne. Und zwar im Zuge der Wandelbühne St. Lambrecht, dem bedeutendsten generationenübergreifenden Theater-Sommercamp Österreichs.

Und noch sind wenige Plätze frei, für alle ab dem siebten Lebensjahr, die sich für Theater begeistern, die gerne darstellen, sprechen und singen. Die Teilnehmer erwartet eine intensive Campwoche Ende

Juli/Anfang August mit umfassender Tagesbetreuung. Die Kursgebühr pro Person beträgt 120 Euro, für Mitglieder des Vereines Wandelbühne 100 Euro. Darin inkludiert sind Theater-Grundausbildung, Vollverpflegung und zahlreiche Details mehr. *EWa* ■

Anmeldung

www.wandelbuehne.at

Nutze deine Chance und schnapp dir einen der letzten Plätze im größten Theatercamp Österreichs! Genieße eine kreative und entspannte Woche mit Theaterprofis.



Gemeinsam erarbeiten Volksschule und NMS ei

Zirkus Cam bunt kann G

Das 2. Semester hat gerade erst begonnen ein erfrischendes Theaterstück auf Hocht

Unter der Leitung des Pantomimen Willi Forwick haben sich die beiden örtlichen Schulen zusammengetan, um an einem gemeinsamen Projekt zu arbeiten. Ziel ist es, alle Kinder einzubeziehen und Neigungen und Talenten jeglicher Art Raum zu geben. Angefangen von der Herstellung des Bühnenbilds, über die Arbeit an Texten, bis hin zu akrobatischen und komischen Kunststücken; jeder kann zeigen, was er kann und liebt. Es hat bereits ein eigenes Casting für die Zirkusnummern und Sprechrollen stattgefunden.

Die meisten von uns kennen ihn, den „grauen Alltag“. Routine bestimmt oftmals unser Leben und da bleibt wenig Platz für Abwechslung, Fremdes oder aus der Reihe Tanzendes. Doch was passiert, wenn Fremde kommen? Jene, die anders sind oder jene, die etwas Farbe in unser Leben bringen wollen?

Diesen Fragen und möglichen Antworten soll in dem Theaterstück auf den Grund gegangen werden. Stattfinden

powered by

PORR

PORR Bau GmbH
Tiefbau . NL Steiermark . BG Scheifling
Bahnhofstraße 16, 8811 Scheifling
T +43 50 626-3075
porr-group.com



n buntes Theaterstück.

pus – wie rau sein?

und schon laufen die Vorbereitungen für
ouren.

wird das Spektakel am 16. Juni 2018 um
15 Uhr in der Pabstin-Halle.

SchülerInnen und LehrerInnen sind
gespannt auf das Projekt und würden
sich freuen, Sie begrüßen zu dürfen,
wenn es heißt „Manege frei!“ **MSch** ■

Specknudel und Pyjama

Der Fasching und das Stifterl sind seit
Jahren gute Freunde. So bewirbt Barba-
ra Wachernig in den lustigsten vier Ta-
gen des Jahres hunderte Gäste mit ihren
haus- und handgemachten Specknudeln.
Dieses Originalrezept begeistert Genie-
ßer aus Nah und Fern, man reist von weit-
her an, um eine der Portionen kredenz
zu bekommen.

Am Rosenmontag schließlich ist
Pyjama-Party-Time. Erst wird der ganze
Tag mit Essen und Faschingrennen ver-
bracht, am Abend legt dann die grandio-
se Einmannband Gernot Unterweger los.
Das Stifterl wird zur Partyzone bis in die
Morgenstunden. **EWa** ■



Abt und Bürgermeister mit den Verantwortlichen von AMS, Pro Mente und Domenico.

Starke Partner im Stiftsgarten

Domenico und Pro Mente Steiermark kooperieren seit einem Jahr.

Im Rahmen eines Tages der offenen Tür für
Partner und Sponsoren wurde dieses klei-
ne Jubiläum gefeiert und die Tätigkeiten
präsentiert. Nach Grußworten von Abt Be-
nedikt Plank und Bgm. Fritz Sperl betonte
Harald Reiter vom AMS Murau, dass mit
dem Projekt Domenico und durch das Ar-

beitstraining von Pro Mente ein Meilenstein
im Angebot von psychosozialen Dienstlei-
stungen im Bezirk Murau gesetzt ist. Durch
deren langjährige Erfahrung und hohe
Kompetenz ist für die TeilnehmerInnen am
Projekt eine wertvolle Begleitung zurück
ins Berufsleben gewährleistet. **PGer** ■

Jugendzentrum in neuem Glanz

Ein Platz für die Jugend – neu gestaltet.

Der Lions Club Grebenzen verpasste in
Kooperation mit der Marktgemeinde sowie
dem Stift St. Lambrecht dem Jugendzentr-
um (JUZ) einen neuen Anstrich. Während
einer kurzen Pause wurden die Innenräu-
me farblich neu gestaltet und teilweise mit
neuer Inneneinrichtung ausgestattet.

So wird weiterhin gemeinsam in die
Zukunft investiert, indem man Räume für
junge Menschen schafft, in denen sie sich
treffen und austauschen können.

Nach einer Welcome-Party wird wieder
der beliebte Tanzkurs organisiert und wei-
tere Aktivitäten werden angeboten. **EBe** ■



Neuer
Anstrich
für das
JUZ.

Sehr gut für unsere Musik

MV St. Lambrecht beim Konzertwertungsspiel in Niederwölz.



Der MV St. Lambrecht bei der Kon-
zertwertung in Niederwölz.

Bei der Konzertwertung des Blasmusik-
verbandes des Bezirks Murau am 26. No-
vember 2017 trat der MV St. Lambrecht
unter Kapellmeister Michael Unterweger
in der Wertungs-Stufe C an und erreichte
mit dem Pflichtwahlstück „Steiermark
Suite“ von Siegmund Andraschek und
dem Selbstwahlstück „Schloss Orth“ von
Fritz Neuböck die sehr gute Gesamtpun-
teanzahl von 88,16 Punkten. **AFin** ■



Das Team „Holari“ ist seit 21 Jahren Garant für lust- und sinnvolle Investitionen im Ort.

Gelbe Kassa ist prall gefüllt

Holari war frech, das wurde – nicht nur – mit Schmunzeln belohnt.

Keine Faschingszeitung ohne eingefrorenes Lächeln ... So auch heuer, als sich etliche Persönlichkeiten auf den Schlipps getreten fühlten.

Dennoch hat Holari ein Rekordergebnis erreicht, alle zehn Austrägerteams sind mit erfreulichen Sümmchen nach Hause gekommen und haben diese sofort bei der „Holari-Bank“ Claudia Brachmayer und Petra Tautscher abgegeben. Insgesamt

ist die Holari-Kassa derzeit mit rund 13.000 Euro gefüllt. Das war auch Anlass einer ersten Besprechung auf Initiative von Gernot Gucher, in der grundsätzlich festgelegt wurde, dass der Kindergarten des Ortes unterstützt wird, so ferne der Neubau des Spielplatzes in der geplanten Form umgesetzt wird. Der Ball liegt nun bei den Bauherren, Holari ist, wohl im Sinne der Kinder, gerne dabei. **Red** ■



Die geehrten MusikerInnen des MV St. Lambrecht

Ehrwürdige

Im Rahmen des Weihnachtsfestkonzerts d

In einem vollen Saal, mit zahlreichen Ehrengästen – Abt Benedikt, 2. Landtagspräsidentin Manuela Khom, Bgm. Mag. Fritz Sperl u. a. –, mit vielen MusikerkollegInnen des Bezirks und darüber hinaus und vielen treuen BesucherInnen, konzertierte der MV St. Lambrecht in der Volksschule.

Das weit gefächerte Programm von moderner Komposition – „Steiermark Suite“ – bis zurück zu Mozart, zusammengestellt von Kapellmeister Michael Unterweger, zeigte die vielen Facetten der Blasmusik und begeisterte das Publikum.

Im festlichen Konzertrahmen konnten auch zahlreiche MusikerInnen geehrt werden:

Die bronzene Förderernadel erhielt Tamara Koch für 10 Jahre als Marketenderin. Das Ehrenzeichen in Silber für 15 Jahre aktive Musikerin Lisa Hölzl, in Silber-Gold für 25 Jahre MusikerIn für Beate



Back to the roots beim Faschingsumzug.



Heringschmaus im Lambrechterhof.

Junggeblieben im Fasching

Pensionisten zeigen, dass Spaß im Alter nicht zu kurz kommen soll.

Beim Faschingsumzug in St. Lambrecht haben die Pensionisten einfach die Zeit zurückgedreht und ihre Jugendzeit auferstehen lassen. Glockenhosen, Miniröcke, lange Haare, Stirnbänder und Blumenmuster in bunten Farben waren der Hit ihrer Jugendzeit. So gekleidet mischten sie sich unter die vielen anderen Faschingsnarren des großartigen Umzuges. Zur großen Freude aller Faschingsnarren wurde der Lambrechterhof heuer für Jung und Alt geöffnet. So haben auch die Pensionisten gezeigt, dass sie noch feiern können und

den letzten Faschingstag voll ausgekostet. Einen Tag später – am Aschermittwoch – hat der Pensionistenverband dann zum Heringschmaus in den Lambrechterhof geladen. Beinahe 100 Mitglieder sind dieser Einladung gefolgt, hat doch Haubenkoch Erich Pucher extra für sie den Heringschmaus zubereitet. Zusätzlich gab es Kaffee und Krapfen. So lässt es sich leichter in die Fastenzeit starten. Da der Aschermittwoch und der Valentinstag heuer zusammenfielen, wurden alle Damen mit Blumen vom Obmann überrascht. **ASte** ■



ht im Rahmen des Weihnachtsfestkonzertes.

s Konzert

es MV St. Lambrecht am 29. 12. konnten einige Ehrungen vergeben werden.

Kainbacher, Christina Pichler, Angelika Sabin und Martin Schober, in Gold für 30 Jahre aktiver Musiker Klaus Maierhofer.

Das Ehrenzeichen in Gold für 40 Jahre als aktive Musiker für Angelika Findling und Bernhard Fleischhacker.

Eine besondere Freude war es für Obfrau Angelika Findling an Philipp Gusterer und Lambert Groicher die Ur-

kunden als „Ehrenmitglied“ des MV St. Lambrecht zu überreichen und den herzlichen Dank für ihr langjähriges Wirken und ihre Kameradschaft auszusprechen.

Neben den Ehrungen für langjährig verdiente Musiker auch erfreulich, dass mit Michael Neumann ein neuer Jungmusiker in den Verein aufgenommen werden konnte.

AFin ■



Die neu ernannten „Ehrenmitglieder“ des MV St. Lambrecht.



Hans Plöschberger

Beschwingt gings durch den ganzen Abend – auch nach dem Konzert.

Gesangskapelle Hermann

Unter dem Titel ihres neuen Tonträgers „Elegant“ trat die Volksmusik-Boygroup „Gesangskapelle Hermann“ im Rahmen der Jeunesse-Konzerte in der Alten Werkstatt auf. Die sechs Musiker sangen in typisch österreichischer Manier beschwingt durch ihre abwechslungsreiche Liedersammlung. In Mundart wird mehrstimmig gesungen, gesudert und geschimpft. Der private aber berauschende Abschluss war der runde Geburtstag der Jeunesse Mitarbeiterin Monika Plöschberger. HPlö ■



Hans Plöschberger

Klemens Bittmann (Mandola, Violine), Matthias Bartolomey (Violoncello).

Duo BartolomeyBittmann

Streichinstrumente und ein Soundkünstler bestimmten das „1. Stiftskonzert“ des Duos BartolomeyBittmann im Kaisersaal. 2012 gründeten der Cellist Bartolomey und der Geiger und Mandola Spieler Bittmann dieses Duo. Die Formation führt im Zusammenspiel ihr stark in der klassischen Musiktradition verankertes Instrumentarium auf einen neuen Weg. Die Musik der beiden virtuosen Trendsetter vermögen vom ersten Moment an zu fesseln mit unbändiger Spiellust und radikalem Rhythmus. HPlö ■



LAMBRECHTERHOF
Das Naturparkhotel



Holen Sie sich Ihre persönliche wellness card



Ihre „wellness card“ Vorteile auf einen Blick:

- Gutschein für eine kostenfreie Anwendung der einzigartigen CRYO 4S - Abnehmen durch Kälte
- 5% Rabatt auf alle Verkaufsprodukte (ausgenommen Aktionspreise)
- Bei 10 gleichen Behandlungen bekommen Sie die 11te von uns geschenkt - nutzen Sie dazu unseren Sammelpass
- Bei Buchung eines Day Spas erhalten Sie ein Sauna-Peeling gratis dazu
- Zum Geburtstag erhalten Sie von uns ein Überraschungsgeschenk
- Sonderpreise bei hauseigenen Vorträgen
- Vielfältiges Angebot: CRYO Anwendungen, Maniküre, Pediküre, Gesichtsbehandlungen, Fußreflexzonenmassagen, Wellnessmassagen, Ganzkörperpeeling u.v.m.

CRYO 4S
Anwendung
im Wert von
€ 149,-
geschenkt!

Weitere Infos unter:

www.lambrechterhof.at



kk Mario Kart – eine der vielen tollen Gruppen an diesem Abend.

Beste Stimmung garantiert

Am 3. Februar 2018 fand im Rüsthaus St. Lambrecht das alljährliche Maskenschnas der freiwilligen Feuerwehr statt. Auch heuer bewiesen wieder zahlreiche Besucher ihre Kreativität. Neben der Prämierung der originellen Verkleidungen sorgten auch die Band „Duo Soundkraft“ sowie „DJ Fire & Tommy D.“ mit Partyhits für beste Stimmung. Wir bedanken uns bei allen Besuchern für die liebevoll gestalteten Masken und Showeinlagen, die damit zur großen Beliebtheit dieser Veranstaltung maßgeblich beitragen. *SHas* ■



kk Mit Begeisterung wurden die Schupfnudeln gewuzelt.

„Tante Milli und Onkel Knolle ...

... finden wir ganz tolle!“ Unter diesem Titel brachten unsere Bäuerinnen den Kindern der Volksschule die Themen Milch und Kartoffel näher. Im Theorie-Teil durften die Kinder einiges über die Milchproduktion, Gütesiegel und Anbau und Verarbeitung der Kartoffel erfahren. Wer gut aufgepasst hatte, konnte im Quiz ein Milchprodukt gewinnen.

Anschließend durfte das Erlernete auch praktisch angewandt werden. Es wurden Kartoffeln für eine Kartoffelsuppe geschält und geschnitten, Schupfnudeln gewuzelt und Kakao gekocht. Das Ergebnis schmeckte allen. Ein herzliches Dankeschön für dieses Erlebnis! *APau* ■



kk Der MV Gebirgsklänge St. Blasen beim jährlichen Wunschkonzert.

Sie wünschen – wir spielen!

Junge und „alte“ Gebirgsklänge luden zum Wunschkonzert.

Am 9. Dezember fand das Wunschkonzert des MV „Gebirgsklänge“ St. Blasen im Kultursaal St. Blasen statt. Unter den zahlreichen Ehrengästen konnten Bgm. Mag. Fritz Sperl mit weiteren Gemeindevertretern, der Obmann des Blasmusikbezirkes Murau Fritz Unterweger sowie viele Musikerkollegen anderer Vereine begrüßt werden. Die „Jungen Gebirgsklänge“ eröffneten den Konzertabend mit der Titelmelodie aus der Kinderserie „Pippi Langstrumpf“. Das vereinsübergreifende Jugendorchester mit Kindern aus Laßnitz, Scheifling, St. Blasen und St. Lambrecht wird von Thomas Gruber geleitet. Nach dem zweiten Stück Country Roads betrat der „große“ Musikverein mit 54 aktiven MusikerInnen die Bühne, auch heuer wieder unter der musikalischen Leitung von Armin Kogler, moderiert wurde in

altbewährter Weise von Obmann Ing. Stefan Kalcher.

Folgende Musiker wurden für ihre vorbildliche und langjährige Tätigkeit im Verein geehrt: **Ehrenabzeichen in Bronze für 10 Jahre:** Katja Hobelleitner, Heidi Steiner, Natascha Wallner und Markus Sackl. **Ehrenabzeichen in Silber-Gold für 30 Jahre:** Konrad Sackl. **Verdienstkreuz in Silber am Band:** Helmuth Trattner jun.

Den Höhepunkt des Konzertabends bildeten die beiden Stücke „Blue Hole“ und „Virginia“, die auch beim Konzertwertungsspiel am 26. November 2017 in Niederwölz zum Besten gegeben wurden. Bei dieser Konzertwertung konnte der Musikverein in der Wertungsstufe C mit 91,66 Punkten die Tageshöchstbewertung einfahren. Das Wunschkonzert wurde mit dem „St. Florian Choral“ beendet. *EEbn* ■



kk Auch die „Jungen Gebirgsklänge“ lieben von sich hören.



Das Kinderprinzenpaar Raphael I und Samantha I mit dem regierenden Prinzenpaar Gitti I und Horst I und das Landesprinzenpaar Ingrid III und Johann I.

Die fünfte Jahreszeit wurde wieder gebührend gefeiert

Alles Fasching! Faschingssitzungen, Faschingsumzug und Faschingsprinzenpaar.

Der kurze, aber intensive Fasching 2017/18 war für die Faschingsgilde St. Blasen eine Saison mit vielen Höhepunkten. Nach dem Narrenwecken und der Inthronisierung der Prinzenpaare am Hauptplatz in St.

Lambrecht begannen die Vorbereitungen für die drei Faschingssitzungen im Februar, die bereits zum fünften Mal stattfanden. Seit 2009 ist die Gilde bereits aktiv, seit 2011 auch offiziell als Verein gemeldet. Neuerungen in diesem Jahr

waren zum einen das Kinderprinzenpaar, das zum ersten Mal durch den Fasching begleitete, und zum anderen die Ausweitung der Sitzungen auf drei Abende. Pro Sitzung waren insgesamt 102 Personen im Einsatz, um das dreistündige Pro-



Garde in Kriegelach.



Gästeanimation.



Lebende Bilder.



Die Gewerbetreibenden von St. Lambrecht lieben die Pharaonenzeit wieder aufleben.



Kunterbuntes Treiben.

gramm mit 14 Beiträgen über die Bühne zu bringen. Allen voran die Damen der Garde, die seit Anfang September wöchentlich trainiert hatten. Alle Akteure erarbeiteten sich die Beiträge in Eigenregie und es gab, kaum zu glauben, nur eine einzige Gesamtprobe vor dem Premierenabend. Den vielen Besucherinnen und Besuchern sowie unseren Sponsoren sei auf diesem Wege herzlich für ihren Besuch und die großzügige Unterstützung gedankt. Neben dem Landesprinzenpaar konnten auch sieben weitere Gilden aus der Steiermark begrüßt werden. In der Landesnarrenhauptstadt Fohnsdorf – sie stellte dieses Jahr das Landesprinzen-

paar – und in Zeltweg nahmen Abordnungen der Faschingsgilde an den Sitzungen teil. Die Prinzenpaare beehrten dieses Jahr auch den Maskenball der Freiwilligen Feuerwehr und den Kindermaskenball beim Kirchmoar.

Beim großen Umzug am Faschingdienstag rückten wir schließlich mit einem ganzen LKW voller Narren aus, die Prinzenpaare nahmen die Parade vor Ihrer Residenz, dem Gemeindeparlament, ab und bedankten sich nach der Vorstellung der vorbeiziehenden Gruppen jeweils mit einem dreifachen „Bla-Bla“. Die Gardedamen gaben für alle Gäste noch einmal ihre Tänze im Lambrechterhof

zum Besten, ehe es am 24. Februar nach Krieglach ging, zum Tanz um den „Steirischen Panther“ – ein schönes Erlebnis für die Gardetänzerinnen und den mitreisenden Fanclub.

Wir freuen uns schon auf die kommende Faschingssaison, die mit 58 Tagen eine der längsten überhaupt wird, und natürlich auf die nächsten Sitzungen, die für 2020 geplant sind. Ideen und Vorschläge werden bereits fleißig gesammelt. Wenn auch Sie das nächste Mal mitwirken möchten – ob vor, auf oder hinter der Bühne – wir freuen uns über Ihre Rückmeldung.

Ihre Faschingsgilde St. Blasen *MaX* ■



Die orig. fidelen Maibaumschäpsa.



Sparmaßnahmen beim Kirchenchor.



Männerballett Tango.



Musik-Eisstockschießen Am 16. 2. 2018 beim 33. Eisstock-Turnier der beiden Musikvereine erlitt der MV St. Lambrecht „auswärts“ auf der Kirchmoar-Eisbahn eine schwere Niederlage. Aber, noch ist nichts verloren. Der heiß umkämpfte Pokal, der 2 Jahre im Probelokal St. Lambrecht stand, bleibt nun ein 2. Jahr in St. Blasen. 2019 fällt die Entscheidung, wo er seinen fixen Platz hat. Das legendäre Kirchmoar-Bratl hat Siegern und Verlierern gleich gut geschmeckt und der Spaß kam nicht zu kurz! *AFin/EEbn*
< Die beiden Musikvereine beim 33. Eisstockschiessen.

Tautschers „Stockente“

Das Eisschießen, zu dem die Stifterlwirtin jährlich lädt, ist ein kleiner, aber feiner Lust-Event. Diesmal durchgeführt auf dem Pabstin-Teich, auf einer von Franz Almer und Freunden hervorragend präparierten Eisbahn. Das Prinzip dieses Nachmittags ist einfach: Rund 20 Personen teilen sich in zwei Teams und schießen Eisstöcke so lange von hier nach da und wieder zurück, bis der Punktesieger feststeht. Heuer feierte jedoch eines der Teams einen K.O.-Sieg. Ausschlaggebend dafür war ein Schuss von Gustl Tautscher. Alles schien aussichtslos, als dieser antrat und seinen Eisstock zig Meter durch die Luft schleuderte. Somit überflog und verdrängte das Sportgerät den Wall der gegnerischen Stöcke, um den finalen Meter ins Spielerglück kugelnd zurückzulegen. Spiel, Satz, Sieg und Bratl mit Getränk für das Team „Stockente“. *EWa* ■

Wettkampf der Lambrechter Feuerwehren am Eis



Die Kommandanten HBI C. Gasteiner und HBI O. Karrer bei der Siegerehrung.

Am 13. Jänner war es wieder soweit. Die FF St. Lambrecht traf sich mit der BTF Austin Powder am Weirerteich, um den nächsten Versuch zu starten, den Wanderpokal ins Rüsthaus St. Lambrecht zu holen. Die Kommandanten begrüßten die anwesenden Kameraden und wünschten ihnen ein kameradschaftliches „Stock Heil“. Leider war bald klar, dass der Pokal ein weiteres Jahr bei der BTF bleibt, Glückwunsch! Die Veranstaltung fand im Gasthaus Ledererwirt einen gemeinsamen gemütlichen Ausklang. *SHas* ■

KFZ TECHNIK GEROLD – ALLES VOM FACHMANN

UMWELT SCHONEN DURCH „SPOT REPAIR“

Durch gewöhnliche Nutzung des Fahrzeuges können laufend kleine und größere Schäden an der Karosserie und an der Windschutzscheibe entstehen. Durch neue Reparaturmethoden, wie „Spot Repair“ können Kleinschäden schneller, kostengünstiger und vor allem auch umweltfreundlicher erfolgen. Auch das Beseitigen von Dellen mit modernen Druckmethoden ist möglich, wenn der Lack noch keine Schäden aufweist. Auch Steinschläge bei Windschutzscheiben können unter bestimmten Bedingungen kostengünstig ohne Austausch beseitigt werden. Voraussetzungen dafür sind bestens geschulte Mitarbeiter und Werkzeuge am neuesten Stand der Technik.

Mit unserer modernst ausgestatteten Karosserie- und Lackierabteilung führen wir alle Arbeiten vom Kleinschaden bis zum Unfallschaden für alle Marken aus und übernehmen bei Bedarf die vollständige Abwicklung mit der Versicherung! Wir erledigen es gerne und führen es fachgerecht durch.

Ihr Automobil Spezialist

KFZ GEROLD

Lukas Gerold, Leitnersiedlung 2, 8813 St. Lambrecht, 0664 41 15 794, lukas@kfz-gerold.at, www.kfz-gerold.at

ENTDECKEN SIE SEINE ROBUSTHEIT. FÜR MEHR SICHERHEIT.

Erleben Sie den neuen **SUBARU XV**. Vereinbaren Sie noch heute eine Probefahrt.

JETZT MIT 0% FINANZIERUNG

KFZ GEROLD

Lukas Gerold, Leitnersiedlung 2, 8813 St. Lambrecht, 0664 41 15 794, lukas@kfz-gerold.at, www.kfz-gerold.at

Kraftstoffverbrauch: 6,2–6,4 l/100 km, CO₂-Emission: 140–145 g/km

SUBARU

Confidence in Motion

WWW.SUBARU.AT



Hans Plöschberger (5)



Der Gemischte Chor beim Adventsingen in der Stiftskirche. Schneemann mit Nachwuchs im Park gegenüber der Gemeinde.

Christkind'1 im Markt

Stimmungsvoll und mit einigen Highlights wurde der Advent im Markt begangen.

Bereits zum zweiten Mal wurde „Christkind'1 im Markt“ im Advent veranstaltet. „Weihnachten kommt auch 2017 wie das Amen im Gebet“, so lautet die Einladung zu den Veranstaltungen an zwei Wochenenden. Das Programm war aber noch viel umfangreicher. So wurde auch der „etwas andere Adventkalender“ in der Gemeindezeitung Lambrechter veröffentlicht, der neben einem Ortsplan einen guten Überblick über die Aktivitäten und Attraktionen samt Veranstaltungsorten geboten hat. Erster Anziehungspunkt waren wieder die vielen Christbäume im Markt, die von Privaten

und Vereinen sehr originell aufgezputzt wurden. Attraktives Basteln bei Glaskunst Almer sowie Sterne basteln mit Pauline Wallner im ehemaligen Kaufhaus Dermutz vor allem für die Jugendlichen wurde ebenso angeboten wie auch weihnachtliches Musizieren mit Wenzel und Flo. Die Flötistinnen gingen spielend von Lokal zu Lokal und das alles unter der Aufsicht des übergroßen beleuchteten Weihnachtsmannes mit Nachwuchs im Park gegenüber des Gemeindegebäudes. Ein breit gefächertes Angebot in den Adventgeschäften wartete auf die Besucher und ließ beinahe keine Wünsche offen.

Schon traditionell wurde das Adventsingen des Gemischten Chores in der Stiftskirche unter der neuen Chorleiterin Frau Anna Ofner, die mit ihrem „Haubmgsang“ zusätzlich vorweihnachtliche Stimmung aufkommen ließ, unter dem Titel „Wann das Jahr langsam alt werd“ abgehalten. Weitere Mitwirkende waren Marcel Gusterer mit seinem Lehrer auf dem Akkordeon und Martina Moser auf der Harfe. Die Spenden kamen wieder der Aktion „Steirer helfen Steirer“ zugute. Insgesamt wieder eine gelungene vorweihnachtliche Einstimmung. **HPlö** ■



Marcel Gusterer mit seinem Lehrer Michael Pirolt (l.).



„Haubmgsang“ mit neuer Chorleiterin Anna Ofner (l.).



Blechengel auf Holz vor dem Stift.

Raiffeisenbank Murau Bankstelle St. Lambrecht Die Bank in der Region für die Region

Raiffeisenbank
Murau



- ✓ Unsere Kunden stehen im Mittelpunkt
- ✓ Persönliche, ganzheitliche Betreuung und Entscheidungskraft vor Ort
- ✓ Engagierte und kompetente Mitarbeiter bieten individuelle Finanzlösungen, maßgeschneidert auf Ihre Bedürfnisse
- ✓ Persönliches Finanzportal „Mein ELBA“
- ✓ Wir erledigen Ihren Kontowechsel für Sie
- ✓ Individuelle Kontopakete

Öffnungszeiten Bankstelle St. Lambrecht

Mo u. Fr 08:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 16:00 Uhr
Di u. Do 08:00 - 12:00 Uhr

Öffnungszeiten Hauptanstalt Murau

Mo, Di, Do, Fr 08:00 - 12:15 Uhr
14:00 - 16:00 Uhr
Mi 08:00 - 12:15 Uhr

Beratungszeiten

Montag bis Freitag
08:00 - 19:00 Uhr (nach Terminvereinbarung)

Kontakt

Raiffeisenbank Murau eGen
Bankstelle St. Lambrecht
Bankstellenleiter Klaus Plöschberger
Hauptstraße 15, 8813 St. Lambrecht

Tel.: +43 (0) 3585/2535
E-Mail: info.38238@rbmurau.at

Gehaltskonto zu uns wechseln und
€ 120,- Kontogutschrift sichern*



120 Jahre
Raiffeisenbank
Murau



*Gültig bei einem Kontowechsel zur Raiffeisenbank Murau bis zum 31.12.2018. Kontogutschrift erfolgt nach dem 2. Gehaltsabgang. Nähere Infos bei den Beraterinnen der Raiffeisenbank Murau.



Erlacher

**Nicolina Erlacher, Simon Gerhart,
Lukas Moser, Florian Job.**

Landesschulschitag

Am Donnerstag 15. Feber 2018 fanden in Obdach die Steirischen Schulschimeisterschaften der Unterstufen statt. Von der NMS St. Lambrecht haben sich vier SchülerInnen dazu qualifiziert. So gingen Nicolina Erlacher, Florian Job, Simon Gerhart und Lukas Moser an den Start. Es war etwas ganz Besonderes sich mit den Besten des Landes zu vergleichen. **MErl** ■



Sieger der Teamwertung: Nicolina Erlacher, Lukas Moser, Florian Job, Jakob Ressler.

Kids X Cup 2018

An drei Freitagen wurde heuer der Kids Cup Snowboard- und FreeStylebewerb durchgeführt. So waren 12 SchülerInnen der NMS St. Lambrecht unter der Betreuung von Dir. Josef Felfer, Angelika Reif und einigen Eltern auf der Turrach, im Lachtal und am Kreischberg am Start. Siege wurden in der Einzelwertung aber auch in der Teamwertung eingefahren. Bei der Gesamtwertung waren Florian Job und Simon Gerhart vertreten. Es ist ein abwechslungsreicher Bewerb zum normalen Schialpin Rennlauf. Danke an alle, die diese Veranstaltung ermöglicht haben. **MErl** ■



Erlacher

Alle StarterInnen der NMS St. Lambrecht.

NMS Bezirksschulschitag

Die besten NMS-SchülerInnen des Bezirks trafen sich.

Der Bezirksschulschitag der Neuen Mittelschulen fand am Donnerstag 8. Feber 2018 in St. Lambrecht auf der Grebenzen statt. Bei tollsten Pistenverhältnissen gingen 21 SchülerInnen in Schi Alpin und eine Schülerin in Snowboard der NMS St. Lambrecht an den Start. Es konnten zwei Stockerplätze durch Irina Sabin am Snowboard und Florian Job bei Schi Alpin eingefahren werden. Für Nicolina Erlacher, Simon Gerhart und Simon Bacher

reichte es „leider“ nur für den 4. Platz. Zum Glück kamen aber alle Läufer unfallfrei ins Ziel.

Der Elternverein der NMS versorgte die Läufer und Zuschauer mit warmen Getränken und einer kleinen Stärkung. Ein Danke geht an: Dir. Josef Felfer für die gesamte Rennleitung, der Sportunion St. Lambrecht, Liftbesitzer Karl Schmidhofer und allen Eltern, die es ihren Kindern ermöglichten, daran teilzunehmen. **MErl** ■



kk

Bei besten Pistenverhältnissen konnten die NMS-SchülerInnen ihren Schitag genießen.

Schulschitag NMS

Nicolina Erlacher, Simon Gerhart und Irina Sabin waren die Schnellsten.

Der Schulschitag der NMS St. Lambrecht fand am Freitag, 19. Jänner 2018 statt. 49 SchülerInnen haben den Weg ins Ziel geschafft. Die Tagesbestzeit bei den Mädchen erreichte Nicolina Erlacher mit 45,71 – bei den Buben Simon Gerhart mit 41,90. Die Tagesbestzeit bei Snowboard ging an

Irina Sabin mit 1.02.00. Der Elternverein versorgte die Kids mit Wurstsemmeln, sowie alle Zuschauer mit Tee und Kuchen. Bedanken möchten wir uns bei Dir. Felfer und seiner ganzen Lehrerschaft, sowie bei Liftbesitzer Karl Schmidhofer und bei der Union für die Durchführung. **MErl** ■

Mit Leidenschaft gelang das Lebenswerk

Familie Leitner macht Golferinnen und Golfer im „Golfstudio Ana“ am Grünen Weg auch im Winter glücklich.

Nur ein paar Tage hat es gedauert, diese „Durststrecke“ ist längst überwunden – Golferinnen und Golfer nicht nur aus den Bezirken Murau und Murtal wissen Bescheid: Mitten in St Lambrecht kann man sich auch im tiefsten Winter ein „Schönes Spiel“ wünschen. „Schuld“ daran ist die supermoderne Golf-Indoor-Anlage Am Grünen Weg 5. Ja, tatsächlich genau dort, wo Firmengründer Franz Leitner seine ersten Fenster hergestellt hat. „Wir haben lange überlegt, was wir mit der alten Werkshalle machen könnten“, sagt Ana Schneider. Und ihre Tochter Gabriela Leitner nickt: „Meine Mutter ist leidenschaftliche Golferin und was jetzt hier entstanden ist, kann man ihr Lebenswerk nennen.“

Neugierig? Kaffee trinken!

Alle, die schon in den ersten Wochen in der Werkshalle ihre Bälle auf drei Simulatoren, auf denen man unter mehr als 160 Plätzen auf der ganzen Welt wählen kann, schlagen konnten, waren schlicht-



GEPA (2)



Eintauchen in eine ganz andere Golfwelt ist In St. Lambrecht seit 16. Februar möglich. Gabriela Leitner (l.) und Mutter Ana Schneider dürfen stolz sein.

weg begeistert. Man kann den legendären Pebble Beach in Kalifornien spielen, man kann sich aber auch auf die Driving Range zurückziehen oder den Putter auf rund 50 recht hügeligen Quadratmetern heiß laufen lassen. Wer noch nicht golft aber neugierig ist: Das Kaffeehaus ist ebenfalls von Dienstag bis Sonntag von 10 bis 20 Uhr geöffnet.

Pater Gerwig Romirer segnete das Golfstudio Ana, ließ es sich nicht nehmen, den Schläger durchaus talentiert zu schwingen, aber auch an Firmengründer Franz Leitner zu erinnern: „Er hat seine Visionen umgesetzt, sein Sohn Franz, Ana und Gabriela setzen das jetzt hier in dieser umgebauten Werkshalle auf einer neuen Ebene fort.“ **Kun** ■



bike, run & fun st. lambrecht

NAPADU
NATUR PARK DUATHLON

**St. Lambrecht
18. August
2018**

Stell dich der Herausforderung!

Duathlon

50km Bike | 5km Run



Mountainbikerennen

35km Bike

Neu!



Familienstrecke

10km Bike



Hindernislauf

10 Hindernisse



LAMBRECHTERHOF
Das Naturparkhotel

kiwitainment



Anmeldung & Infos unter

www.napadu.at



Petra Seidl, Michaela Jerrey, Gernot Gucher, Viktoria Gusterer und Sonja Kraxner.

Neue Gesichter im Vorstand

Neuwahlen bei der Berg- und Naturwacht St. Lambrecht.

Alle drei Jahre müssen lt. § 26 ff Satzungen der Berg- und Naturwacht Neuwahlen abgehalten werden. Am 23. Jänner wurde die Wahlversammlung in unserer Ortsstelle einberufen und unter Aufsicht von Bezirksleiter Johann Tanner die Wahl abgehalten. Aus den vier eingegangenen Wahlvorschlägen ergab sich folgendes Ergebnis:

Ortsstellenleiter: Gernot Gucher

Stellvertreterin: Viktoria Gusterer

Rechnungsführerin: Petra Seidl

Schriftführerin: Sonja Kraxner

Rechnungsprüferin: Michaela Jerrey

Dieses Wahlergebnis ist in Bezug auf Erfüllung der Frauenquote im Vorstand einer Körperschaft sicher ein Ergebnis, das von vielen als Vorbild genommen werden sollte.

Bedanken möchten wir uns besonders bei Herrn Tanner für die Wahlaufsicht und die Grußworte an die Neugewählten.

Ein ganz herzliches Dankeschön gilt Alexander Stöhs, Gerfried Seidl und unserem Urgestein bei der Bergwacht Franz Gucher, die sich heuer nicht mehr der Wahl stellten und die Bergwacht in den letzten Jahren vorbildlich geleitet haben.

Als neuer Ortsstellenleiter und für mein ganzes Team bedanke ich mich bei Allen für das entgegengebrachte Vertrauen und wünsche mir, dass wir weiterhin gut zusammenarbeiten, denn nur so können wir sehr viel erreichen.

Wir werden eine schöne Zeit erleben, denn hinter jedem erfolgreichen Mann stehen (in diesem Falle) vier Frauen! *GGU* ■

BERG- & NATURWACHT

Warum wandern die Kröten?

Die Krötenwanderung gehört zu den seltsamsten Phänomenen der Natur. Jedes Jahr im Frühling werden Straßen von unzähligen Kröten heimgesucht. Doch warum und wohin wandern die Tiere überhaupt? Wenn die Nächte im Frühjahr milder werden, machen sie sich in Scharen zur Wanderung auf. Die Geschwindigkeit der wandernden Kröten beträgt rund 600 Meter pro Tag, wobei die Tiere vor allem nachts unterwegs sind. Der Straßenverkehr stellt für sie dabei die größte Gefahr dar, da viele von ihnen überfahren werden. Tiereschützer errichten an kritischen Stellen sogenannte Krötenzäune oder bauen Tunnel, damit die Kröten wohlbehalten ihren Weg finden. Die Gründe für die Wanderung liegen in der Fortpflanzung der Amphibien. Die weiblichen Kröten suchen hierzu den Tümpel auf, an dem sie selbst geschlüpft sind und wo sie geeignete Lebens- und Wachstumsbedingungen vorgefunden haben. Damit gehören die Tiere zu den ortsgebundenen Amphibien. Der Weg zur Laichstelle wird mithilfe eines speziellen Organs im Gehirn gefunden. Salopp formuliert verfügen Erdkröten also über ein integriertes Navigationssystem. So kommt es, dass die Tiere querbeet durch Wälder, Wiesen, Wohngebiete und Verkehrswege ziehen. Lediglich wenn das Gewässer, an dem eine Kröte aufgewachsen ist, ausgetrocknet ist oder der Weg dorthin verbaut wurde, suchen sich die Tiere ein alternatives Gewässer.

E-Werk

Mariahof GmbH
8812 Mariahof

Planung und
Beratung sowie
Ausführung sämtlicher Elektroinstallationen

Mail: office@ewerk-mariahof.at
Telefon: 03584 2300
Fax: 03584 2300-10



**SONJA
KRAXNER**
0664/4528185

BERGRETTUNG ST. LAMBRECHT

Erfolgreiche Wintersaison

Die Schisaison auf der Grebenzen geht zu Ende und die Bergrettung St. Lambrecht hat wieder mit 15 Mann ihren Teil der Pistenrettung übernommen.

An Wochenenden und in den Weihnachtsfeiertagen wurden insgesamt 104 Dienste auf der Schipiste durch uns besetzt. Rückblickend sehen wir auf einen relativ unfallfreien Winter zurück, mit 35 Einsätzen liegen wir ziemlich genau im Schnitt zu der Saison 2016/17. Ein starker Rückgang ist bei den Hubschrauber-Einsätzen zu verzeichnen, 2016/17 waren es noch acht Einsätze und heuer nur ein einziger. Dies lässt sich mit den hervorragenden Naturschneepisten, die von Beginn an auch bis zum Gipfel befahrbar waren, erklären. Durch den Pulverschnee ist aber wiederum die Anzahl der Knieverletzungen gestiegen.

Die Bergretter mussten das gesamte Verletzungsspektrum von Oberschenkelbrüchen bis zu Schädelverletzungen erstversorgen.

Besonders lobenswert ist, dass die Anzahl der nicht-behelmtten Pistenutzer stark zurück gegangen ist. Wir werden den Sommer wieder nutzen, um uns dementsprechend auf eine neue arbeitsreiche Wintersaison vorzubereiten.



**CHRISTIAN
LEGAT**



Haben nach 40-jähriger Tätigkeit ihr Amt zurückgelegt: Johann Pirer (2. v. r.) und Günther Egger (l.). Neuer Obmann ist Bgm. Fritz Sperl (2. v. l.).

Neue Gesichter bei der Sportunion

Zeit für Neues bei der Union St. Lambrecht.

Am 24. November 2017 fand die Jahreshauptversammlung der Union St. Lambrecht im Gartensaal der Gemeinde St. Lambrecht statt. Obmann Johann Pirer und Geschäftsführer Günther Egger legten nach 40-jähriger Vereinstätigkeit ihr Amt zurück. Als neuer Obmann wurde Fritz Sperl einstimmig gewählt. Seine Stellvertreter sind Udo

Job und Werner Götzl. Die Schriftführerin des Steirischen Schiverbandes Elfriede Vesely und KommRat Karl Schmidhofer bedankten sich beim ausscheidenden Obmann und dem Geschäftsführer für die jahrelange Tätigkeit und wünschten dem neuen Obmann viel Erfolg in seinem neuen Amt und hoffen weiterhin auf gute Zusammenarbeit. **MErl** ■



St. Lambrechter Schitag: Spaß am Schifahren

Bei traumhaften Pisten- und Wetterverhältnissen nahmen über 70 Starter die sportliche Herausforderung beim St. Lambrechter Schitag der ÖVP an. Ebenso viele nutzten die ermäßigten Liftpreise für einen Pistenbesuch. Die Tagesbestzeiten sicherten sich bei den Damen Nicolina Erlacher und Josef Koletnik bei den Herren. *FSpe*



Christian Neumann (l.) und Jakob Seidl (2. v. l.) mit den Neumarkter Kameraden.

Versilberte Funker

Bewerb um das Funkleistungsabzeichen in Silber.

Rund 250 Feuerwehrmänner und Feuerwehrfrauen traten beim diesjährigen Landesfunkbewerb am 3. März 2018 an der Landesfeuerwehr- und Zivilschutzschule in Lebring in den Kategorien Silber und Gold an. Funkbewerbe werden in drei Stufen – nämlich in Bronze, Silber sowie Gold – abgehalten, welche sich inhaltlich nur durch die entsprechenden Anforderungs- und Schwierigkeitsgrade voneinander unterscheiden. Der Funkleistungsbewerb in der Kategorie Bronze wird in den Bereichsfeuerwehrverbänden abgehalten. Die Prüfungen in den Stufen Silber und Gold finden, einmal pro

Jahr, ausschließlich an der Feuerwehr- und Zivilschutzschule Steiermark in Lebring statt. Um in diesen o. a. Prüfungssituationen zu bestehen, bedarf es einer intensiven Vorbereitung am umfangreichen Gebiet des Funkwesens in der Feuerwehr. Die Kandidatinnen und Kandidaten bereiten sich wochenlang auf den Tag X vor, müssen einiges lernen und natürlich auch viel üben. Seitens der Feuerwehr St. Lambrecht waren FM Christian Neumann und OFM Jakob Seidl am Start und konnten am Ende das Leistungsabzeichen in Silber entgegennehmen. Wir gratulieren zu dieser hervorragenden Leistung! **SHas** ■

Nachwuchstalente on tour

Wiener Schüler-Jugendmeisterschaften & Steirische Schülermeisterschaften.

Bei traumhaften Pisten- und Wetterverhältnissen wurden am 17. und 18. Februar die Wiener Schüler- und Jugend-Meisterschaften durchgeführt. Über 70 Teilnehmer waren am Start. Samstag fuhr ein SG und RSL und Sonntag war der Slalom am Programm. Die Steirischen Schülermeisterschaften, die vom 23. bis

25. Februar stattfanden, waren sicherlich der Höhepunkt in dieser Wintersaison für die Union St. Lambrecht. Es wurde am Freitag der SG, am Samstag der RSL und Sonntag der SL gefahren. Über 110 Schülerinnen und Schüler konnten ihr Können bei perfekten Pistenverhältnissen unter Beweis stellen. **MErl** ■



Die Wiener Schüler- und Jugendmeisterschaften wurden auf der Grebenzen ausgetragen.

DIE FEUERWEHR INFORMIERT

Brauchtumsfeuer

Als Brauchtumsfeuer gelten:

Osterfeuer am Karsamstag (31. März 2018): das Entzünden des Feuers ist von Karsamstag 15 Uhr bis Ostersonntag 3 Uhr früh zulässig.

Sonnwendfeuer (21. Juni 2018): da der 21. Juni auf einen Donnerstag fällt, ist das Entzünden des Brauchtumsfeuers auch am 23. Juni 2018 zulässig.

Vorsicht! Keinesfalls dürfen Abfälle, wie Altholz (Baumaterial, Verpackungen, Paletten, Möbel, usw.) und nicht biogene Materialien (Altreifen, Gummi, Kunststoffe, Lacke, usw.) mit verbrannt werden. Auch dürfen keine Brandbeschleuniger verwendet werden, Feuerlöscher sind bereitzustellen.

Folgende Mindestabstände müssen eingehalten werden: 50 Meter zu Gebäuden; 100 Meter zu öffentlichen Verkehrsflächen, soweit diese nicht ausschließlich land- und forstwirtschaftlichem Verkehr dienen; 100 Meter zu Energieversorgungsanlagen; 40 Meter zu Baumbeständen, Büschen, Wald und sonstigen Hecken.

Bei Verlassen des Brandortes muss Feuer und Glut verlässlich gelöscht sein. Bei Nichteinhaltung der Bestimmungen ist das Entzünden des Feuers untersagt bzw. wird ein sofortiger Löschauftrag durch die Polizei erteilt.

Die Entzündung größerer, weithin sichtbarer Feuer ist der zuständigen Feuerwehr rechtzeitig, mindestens jedoch 12 Stunden vorher, anzuzeigen

Zufahrtswege für Einsatzfahrzeuge frei halten. Sollte das Feuer außer Kontrolle geraten, alarmieren sie rechtzeitig die Feuerwehr.



**NOTRUF 122
ELMAR SEIDL
0650/5829981**



Hannah Pichler auf dem Stockerl.

Silber für die Volksschule

Am 1. Februar wurde im Schigebiet Grebenzen wieder der Bezirksschulstichtag der Volksschulen veranstaltet. 11 Starterinnen und Starter vertraten dabei die Volksschule St. Lambrecht. Allen 11 gelang ein toller Lauf und es kam zu keiner Disqualifikation. Eine Medaille gab es in der Gruppe „Bambini 2 weiblich“ zu verzeichnen. Hannah Pichler gelang es, den 2. Platz zu erzielen. Die Freude über die Silbermedaille war groß. Für das leibliche Wohl der Fans sorgte der Elternverein der Volksschule. Es war ein gelungener Renntag. APau ■



Naturparkhotel Lambrechtshof

Gute Stimmung bei der Siegerehrung mit viel Spaß für die Beteiligten.

Schi Heil für polnische Bäcker

Bereits zum 17. Mal trafen sich die polnischen Bäcker in St. Lambrecht.

Von 25. bis 28. Jänner 2018 lud die Firma Backaldrin The Kornspitz Company über 400 polnische Bäcker mit ihren Familien zum schon fast traditionellen Treffen in St. Lambrecht ein.

Die Gäste aus Polen nahmen bis zu 1.000 km Anreise auf sich, um bei bester Schneelage in der Region Schi zu

fahren, an den firmeninternen Meisterschaften teilzunehmen und die zusätzlichen Angebote zu nutzen. Besonders geschätzt werden das schöne Ambiente und die Gastfreundschaft der Betriebe und Einheimischen. Rückblickend ein gelungenes Wochenende im Naturpark Zirbitzkogel-Grebenzen. TV ■

Richtiger Umgang mit Lithium-Batterien/Akkus

beachte!

-  Passendes Ladegerät
-  Unter Aufsicht laden
-  Batterien & Akkus sind recyclebar
-  Beim Lagern und vor dem Entsorgen Batteripole abkleben

vermeide!

-  Hohe Temperaturen
-  Nähe zu brennbaren Materialien beim Laden
-  Bei Erhitzung der Geräte Acht geben
-  Nicht in den Restmüll werfen



Wichtig! Akkus und Batterien keinesfalls in den Hausmüll werfen! Wenn problemlos möglich, Batterien & Akkus vor der Abgabe aus dem Elektrogerät entnehmen. Detaillierte Informationen auf www.elektro-ade.at

Anfischen am 10. Mai

Romantik pur – Genussfischen am Auerlingsee mit ca. drei Hektar.

FISCHERKARTE 2018

Donnerstag, 10. Mai bis Sonntag, 14. Oktober

Preise: Saisonkarte € 220,-
6-Tageskarte € 100,-
1-Tageskarte € 20,-

Lizenzausgabe

Gemeindeamt St. Lambrecht
Hauptstraße 12, Tel. 03585/2344-14

Tourismusverband Naturpark Grebenzen
Hauptstraße 1, Tel. 03585/2345

Naturparkhotel „Lambrechterhof“
Hauptstraße 38-40, Tel. 03585/27555

Peter Pilgram, Thajagraben 24
8812 St. Blasen, Tel. 0664/4663510



PREISFISCHEN
Samstag, 16. Juni 2018

Steirisch-Kärntnerischer Fischertreff

Nach telefonischer Voranmeldung erhalten Sie die Fischerkarte am Teich: **0664/4663510, 0664/3830966 & 0664/4181580** *HHil* ■

WILD UND NATUR

Der (Oster-) Hase

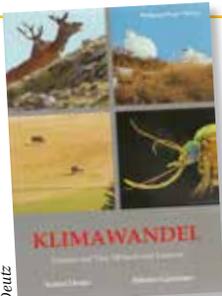


Keine „verwaisten“ Junghasen mitnehmen!

Hasen pflanzen sich von Jänner bis September fort, in den März fällt ein Höhepunkt der „Hasenhochzeiten“. Zumindest im Flach- und Hügelland kommen jetzt schon die „Märzhasen“ zur Welt, von denen bei ungünstiger Witterung kaum welche überleben. Eine Tragzeit

von 42 bis 43 Tagen, rund 2,5 Junghasen pro Satz und zwei bis drei (max. vier) Sätzen pro Jahr zeichnen den Hasen als Wildtier mit hoher Vermehrungsrate aus.

Viele Junghasen werden alljährlich als vermeintlich verwaist aus „Tierschutzgründen“ mitgenommen und es wird versucht sie handaufzuziehen. Nicht nur, dass die Aufzucht von Feldhasen schwierig ist, solche Aktionen passieren meist aus einem Unwissen um das Säugeverhalten der Häsin. Junghasen werden von der Häsin eben nur einmal täglich mit einer sehr fettrreichen Milch (23% Fett) gesäugt. Sie verbringen den Großteil des Tages alleine in Deckung und deshalb für die Finder anscheinend „verwaist“. *UDeu*



Das aktuelle Klimabuch.

Klimawandel

In einem heuer erschienenen Buch berichtet Armin Deutz mit einem Kollegen über bereits spür- und sichtbare Auswirkungen des Klimawandels auf Tier, Mensch und Umwelt. Themen sind u.a. Klimagewinner und -verlierer, Einflüsse auf die Land- und Forstwirtschaft, neue Infektionskrankheiten, Zecken, Hitzestress und Wassermangel, Extremereignisse und Katastrophen sowie mögliche Gegenstrategien. Buch erhältlich beim Autor und im Buchhandel (€ 19,90). *UDeu*



Vereinsrekord aufgestellt und Streckencup-Sieger: Stefan Petzner.

St. Lambrechter Überflieger

Stefan Petzner von den Flugsportfreunden St. Lambrecht kann stolz auf eine sehr erfolgreiche Flugsaison 2017 zurückblicken. Am 28. Mai 2017 flog er mit seinem Gleitschirm eine Strecke von 186 km und stellte damit einen neuen Vereinsrekord auf. Auch bei der Vereinsmeisterschaft und beim Streckencup ging er als Sieger hervor. Bei der Steirischen Landesmeisterschaft erreichte er den hervorragenden 3. Platz in seiner Klasse. Dazu wurde ihm Anfang Februar beim Styrian Gliders Day in Niklasdorf die Bronzene Medaille überreicht. Herzliche Gratulation und weiterhin schön oben bleiben. *MFu* ■



Erfolgreiche Landjugend St. Lambrecht.

LJ-Bezirkswinterspiele 2018

Die Ortsgruppe St. Lambrecht nahm heuer wieder bei den Winterspielen im Krawautal teil. Unsere zahlreichen Mitglieder gaben alles und somit erreichten wir den tollen zweiten Platz in der Ortsgruppenwertung. Stockerlplätze: 3. Platz: Anna Koletnik (RTL 1 Mädchen), Sabin David (RTL 1 Burschen), Martina Moser (RTL 2 Mädchen), 1. Platz: Christoph Koch (Rodeln Einzel), Christina Zeiler/Christoph Koch (Rodeln Mixed). *LJ* ■

STANDES- BEWEGUNGEN

GEBURTEN

Rosa Steiner 4. 1. 2018
Eltern: Heidi u. Hans-Peter Steiner

Louis Hollerer 20. 1. 2018
Eltern: Melanie Hilberger u.
Martin Hollerer

Philipp Schmidt 24. 1. 2018
Eltern: Olga u. Horst-Hermann
Schmidt

Theresa Bergner 28. 1. 2018
Eltern: Christian u. Tanja Bergner

Benedikt Pukanigg 13. 3. 2018
Eltern: Julia Pukanigg u. Stefan Petzl

STERBEFÄLLE

Gotthard Ressler † 5. 12. 2017

Jakob Greimer † 6. 12. 2017

Eleonore Moser † 24. 12. 2017

Maria Gerold † 31. 12. 2017

Franz Panzer † 15. 1. 2018

Franz Moshhammer † 19. 1. 2018

Adele Köstl † 20. 1. 2018

Stefan Kuska † 5. 2. 2018

Erna Auer † 2. 3. 2018

Albert Job † 6. 3. 2018

Service rund um die Uhr!
0676/842562400



Zeinger

www.wachernig.at

IMPRESSUM: Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde St. Lambrecht, 8813 St. Lambrecht, Hauptstraße 12. Telefon: 03585/2344-0, Fax: 03585/2344-82, e-Mail: w.spreitzer@st-lambrecht.gv.at.
Redaktion: Mag. Gernot Hilberger, Bakk. phil. Hans Plöschberger, Mag. Marie-Christine Romirer, P. Gerwig Romirer, Mag. Fritz Sperl. **Mitarbeiter:** Claudia Brachmayer, Dr. Uschi Deutz, Erwin Ebner, Michaela Erlacher, Angelika Findling, Ing. Christoph Gasteiner, Gernot Gucher, Sabrina Hasler, Harald Hilberger, Jacqueline Jakobsch, David Knapp, Christian Legat, Dr. Hans-Peter Maier, Dr. Birgit Murer, Anja Paulitsch, Irene Perchthaler, Gudrun Schneider, Elmar Seidl, Walter Spreitzer, Mag. Patricia Tupy, Ernst Wachernig, Alois Wallner, Verena Zeiler. **Lektorat:** Petra Romirer, Mag. Patricia Tupy, Mag. Barbara Wachernig. **Verlagspostamt:** 8850 Murau. **Erscheinungsort:** St. Lambrecht. **Layout, Grafik:** Claudia Koschak. **Produktion:** Druckhaus Thalerhof. **Blattlinie:** Berichte und Informationen über den Alltag in der Marktgemeinde St. Lambrecht.



Jubilarin Agnes Spreitzer mit Bgm. Fritz Sperl und Heimleiterin Verena Zeiler.

Unsere Jubilare

Viele Bewohner des Pflgewohnhauses begehen heuer ein besonderes Jubiläum.

Alfred Ebner und Agnes Spreitzer feierten bereits im Jänner dieses Jahres ihren halbrunden Geburtstag. Bei dieser Feier sorgte Leonhard Schafflechner auf seiner Steirischen Harmonika für gute Stimmung. Die Mitarbeiterinnen der Küche verwöhnten die Gäste und BewohnerInnen der Geburtstagsfeier mit Kuchen und Torte.

Bgm. Mag. Fritz Sperl kam persönlich vorbei um den Jubilaren zu gratulieren.

Auch die Hausleitung freut sich mit den BewohnerInnen, insbesondere den Jubilaren, einige gemütliche Stunden verbringen zu können.

Heuer dürfen wir mit vielen BewohnerInnen runde und halbrunde Geburtstage feiern.

Das gesamte Team des Caritas Pflgewohnhauses wünscht den Jubilaren viel Gesundheit, Glück und noch viele schöne und erfüllte Jahre in unserer Mitte. **VZei** ■

Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen.

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte unserer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von März bis Juli 2018 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Er-

werbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über 15 Euro.

Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden. **Red** ■

Weitere Informationen zu SILC:

Statistik Austria, Guglgasse 13, 1110 Wien
Tel.: 01/711 28 8338 (Mo-Fr 8-17 Uhr)

silc@statistik.gv.at

www.statistik.at/silcinfo

ARZT IM DIENST

APRIL

31. 3. & 1./2. 4.

Ostern Dr. Ruhdorfer 03584/40044

7./8. Dr. Rainer 0664/4501567

14./15. Dr. Auer 03584/3333

21./22. Dr. Ruhdorfer 03584/40044

28./29. Dr. Blaschon 03582/20565

MAI

1. Dr. Geigl 03582/8175

5./6. Dr. Dianat 0664/1020444

10. Dr. Geigl 03582/8175

12./13. Dr. Rainer 0664/4501567

19./20. Dr. Sallinger 0664/2065625

21. Dr. Geigl 03582/8175

26./27. Dr. Maier 03585/2127

31. Dr. Auer 03584/3333

JUNI

2./3. Dr. Auer 03584/3333

9./10. Dr. Dianat 0664/1020444

16./17. Dr. Maier 03585/2127

23./24. Dr. Blaschon 03582/20565

30. 6./1. 7.

Dr. Sallinger 0664/2065625

Urlaub:

Dr. Maier: 9. bis 20. Juli

Dr. Murer: 26. bis 30. März &

28. Mai bis 1. Juni

Änderungen vorbehalten.

Bei Nichterreichbarkeit bitte
Rotes Kreuz kontaktieren:

Notarzt: 144

Rettung für Transport: 14844

Auskunft über ärztlichen

Bereitschaftsdienst: 141

Service Nummer der Österr.

Apothekenkammer: 1455

Unter dieser Kurznummer gibt es zum Ortstarif Auskunft über die nächstgelegene dienstbereite Apotheke sowie Antworten auf pharmazeutische Fragen.



GEMEINDE:

TERMINE & AKTUELLES

SITZUNGEN DES GEMEINDERATES:

Donnerstag, 26. April & 21. Juni, 18.30 Uhr, Sitzungssaal der Marktgemeinde.

Bei Bedarf können zusätzliche Gemeinderatssitzungen einberufen werden. Bei eventuellen Terminkollisionen können einzelne Sitzungstermine auch verschoben werden. Die Gemeinderatssitzungen werden fristgerecht öffentlich kundgemacht.

RECHTSBERATUNG:

19. April, 14 bis 17 Uhr, Voranmeldung: 03585/2344

SPRECHSTUNDE BÜRGERMEISTER:

Donnerstags, 16 bis 17 Uhr, Voranmeldung: 03585/2344

MÜTTERBERATUNG, ELTERNBERATUNG:

12. April, 14. Juni & 12. Juli, 14 bis 15.30 Uhr, Alexanderhof (Kindergarten)

SPRECHTAGE Pensionsversicherung der Arbeiter:

Jeden 2. & 4. Dienstag im Monat, 8 bis 13.30 Uhr

Murau (Gebietskrankenkasse, Bundesstraße 7), Voranmeldung: 03532/2257

SPRECHTAGE Finanzamt Judenburg-Liezen:

Derzeit keine Termine

SPRECHSTUNDEN ÖFFENTLICHER NOTAR:

12. April, 9. Mai, 14. Juni & 12. Juli, 15 Uhr, Sitzungssaal des Gemeindeamtes.

Voranmeldung erforderlich: Tel.: 03584/2353, office@notar-pail.at oder beim Marktgemeindeamt St. Lambrecht Tel.: 03585/2344 (Fr. Brachmayer)

RESTSTOFFE:

Müllabfuhr: St. Lambrecht: Freitag (23. März, 20. April, 18. Mai, 15. Juni & 13. Juli) / St. Blasen: Freitag (6. April, 4. Mai, 1. Juni & 29. Juni)

Abfuhr „Gelber Sack“: St. Lambrecht & St. Blasen:

Dienstag, 17. April; Montag, 28. Mai & Dienstag, 10. Juli

Sondermüll- und Elektronikschrottannahme: Freitags, 13 bis 15 Uhr, Bauhof der Gemeinde St. Lambrecht. Jeden 1. Donnerstag im Monat, 16 bis 17 Uhr, Kläranlage St. Blasen

Abgabe von Schlachtabfällen: Das Einbringen der Schlachtabfälle in die normale Schlachtmülltonne und rote Tonne bei der Kläranlage

ist nur mehr unter Aufsicht möglich! **Abgabezeiten:** Montag bis Freitag, 8 bis 10 Uhr. Eine vorherige Kontaktaufnahme mit dem Klärwärter unter Tel.: 03585/2861 ist vorteilhaft. Das Ablagern von Schlachtabfällen bei der Kläranlage ist strengstens verboten!

Altkleidersammlung: Freier Zugang zu den Sammelcontainern, Bauhof St. Lambrecht

Sperrmüllabfuhr: Freitag, 18. Mai, 7 bis 17 Uhr & Samstag, 19. Mai, 8 bis 12 Uhr, Parkplatz Pabstin

Bauschutt-Annahme (kleine Mengen):

Freitags, 13 bis 15 Uhr, Bauhof St. Lambrecht

Silofolienabfuhr: Silofolien können zu Betriebszeiten direkt in Frojach-Katsch (AWV-Murau) angeliefert werden.

KOSTENLOSE BAUBERATUNG:

Bei Neu-, Zu-, und Umbauten kann die Bauberatung der Marktgemeinde St. Lambrecht in Anspruch genommen werden. Mit diesem Beratungsangebot möchten wir den Bauwerbern helfen, ein Vorhaben so vorzubereiten, dass eine problemlose und rasche Baubewilligung möglich ist. Bezüglich Terminkoordination wenden Sie sich bitte an das Marktgemeindeamt, VB Erwin Ebner, Tel.: 03585/2344-22.

**REDAKTIONS-
SCHLUSS**

**für die 2. Ausgabe
2018 ist am
4. Juni**



31. Mai, 11.00
FRONLEICHNAM
FRÜHSCHOPPEN
 Rüsthaus



7. Juli, 19.30
TANZ UNTER DER LINDE
 Innenhof der Marktgemeinde

Termine



APRIL

1. 4., 6.00

Weckruf MV St. Lambrecht,
 St. Lambrecht

1. 4., 14.00

Osternestsuche, Stiftsgarten

14. 4., 18.00

SpiriNight, Benediktinerstift

20. 4., 19.30

Jeunesse: Saitenzauber,
 Katharina Dürrschmid und
 Melanie Lampl, Kaisersaal

28. 4., 14.30

Ständchen Karchau,
 MV St. Blasen, Karchau

MAI

1. 5., 6.00

Weckruf MV St. Lambrecht,
 St. Lambrecht

1. 5., 6.00

Weckruf MV St. Blasen,
 St. Blasen

1. 5., 9.00

Eröffnungsgottesdienst
 Schönanger, Gemischter
 Chor, Schönanger

4. 5., 16.00

20 Jahre Pfarrkindergarten –
 Maiandacht,
 Pfarrkindergarten

6. 5., 9.00

Floriani, Stiftskirche

8. 5., 7.00

Standmarkt

13. 5., 10.15

Festgottesdienst zum
 Muttertag

Franz Koringer:

„Steirische Mundartmesse,
 Murtaler Viergesang,
 Ltg.: Siegfried Habich,
 Stiftskirche

15. 5. bis 15. 10.,

10.45 & 14.30

Stiftsführung,
 Treffpunkt: Stiftshof

21. 5., 11.00

Schmarageln, Innenhof
 der Marktgemeinde

27. 5., 11.00

Kulinarische Matinee
 im Stiftsgarten:
 Genussvoll Tafeln im
 Pavillon zu Klängen des
 Musikschulorchesters
 Murau, Ltg.: Roman
 Krainz, Pavillon

JUNI

3. 6., 6.00

Weckruf MV St. Lambrecht,
 St. Lambrecht

6. 6., 19.00

„Digital:Total“ – Risiken
 im Internet, Pausenhalle,
 VS St. Lambrecht

30. 6., 10.00

10 Jahre Jubiläum Koletnik
 verfließt, Josef Koletnik
 Firmengelände

30. 6., 19.30

St. Lambrechter Orgel-
 sommer: Gottfried Novak,
 Violine und Viola & Manfred
 Novak, Orgel. Werke von
 u. a. J. S. Bach, F. Couperin
 und J. G. Mülhel,
 Stiftskirche

JULI

7. 7., 14.00

Bezirks-Marschmusik-
 wertung, Sportstadion

8. 7., 10.15

Festgottesdienst zum
 Benediktus-Sonntag: Antonio
 Lotti, Missa brevis in C-Dur,
 Grazer Kapellknaben,
 Ltg.: Matthias Unterkofler

14. 7., 10.00

Beachvolleyballturnier,
 Freibad

20. & 21. 7., 19.00

Shakespeare im Park:
 „Viel Lärm um Nichts“,
 Stiftsgarten

21. & 22. 7.

60 Jahre Landjugend
 St. Lambrecht,
 Veranstaltungszentrum

THEATER

16. Juni, 15.00

ALLES ZIRKUS
Theater des Campus
St. Lambrecht
 Pabstinhalle, Talstation

GESANG



23. Juni, 19.00

LIEDERABEND
Gemischter Chor
 Leitung: Anna Ofner
 Kaisersaal

ORGEL



14. Juli, 19.30

ST. LAMBRECHTER
ORGELSSOMMER
 Jürgen Brunner,
 Trompete & Manfred
 Novak, Orgel
 Werke von u. a. G. B.
 Viviani, G. Frescobaldi,
 P. Eben und W. Sauseng,
 Stiftskirche

Weitere Informationen zu allen Terminen erhalten Sie im Tourismusbüro unter 03585/2345